

# Protokoll der Mitgliederversammlung 2016 von Attac Karlsruhe

am **Mittwoch 13.04.2016** um **19.30 Uhr** im Saal des Tagestreff für Frauen (Taff) von SozPädAl e.V., Belfortstr. 10 Hinterhaus, 76133 Karlsruhe, Nähe Mühlburger Tor

Es waren za. 30 Personen anwesend.

## Tagesordnung:

1. Begrüßung und Vorstellung (Günter Schmidtke)
2. **Thema „Rüstungsexporte als Fluchtursachen“:**  
**Vortrag von Kiflemariam Gebrevold aus Äthiopien, Diskussion**  
*Herr Gebrevold arbeitete bei verschiedenen deutschen und internationalen Entwicklungsagenturen und Forschungsstätten, zuletzt bei der Christian Relief and Development Association in Äthiopien, seinem Heimatland, und ist seit Januar 2016 bei der Ev. Landeskirche in Baden mit Rüstungsfragen und Entwicklung beschäftigt. Er lebt in Freiburg/Br.*
3. Finanzbericht (Günter Schmidtke)
4. Bericht aus dem KoKreis (Sigi Mutschler-Firl)
5. Bestätigung des KoKreises (bei Bedarf Neuwahl)
6. Berichte aus den AGs
7. Aktionsplanungen, Termine, Sonstiges

## Top 3 Finanzbericht:

- folgt -

## TOP 4 Bericht aus dem KoKreis

*Attac Karlsruhe hat inzwischen ca. 300 Mitglieder plus 370 Interessenten auf Listen*

12 Treffen, 6 – 10 TeilnehmerInnen, gelegentlich Gäste, meist bei Albrecht

## Hauptthema auch 2015: Kampagne gegen TTIP, CETA, TiSA und Co.

Vielfältige Aktivitäten dazu:

- Samstag 18.4.2015 Internationaler Aktionstag mit Fahrradtour, großes Bündnis, großartige Veranstaltung, Attac-Stand auf dem Friedrichsplatz
- Postkartenaktion dabei zu „Karlsruhe TTIP-Frei“: über 1000 Postkarten wurden gesammelt mit Unterschriften, am 8.6.2015 dem OB übergeben
- 20.Mai 2015 Kultur stoppt TTIP und Co. in der Lutherkirche, mit lokalen Künstlern und Vorträgen
- 10.10.2015 Aufruf zu und Teilnahme an großer Anti-TTIP-Demo in Berlin mit ca. 250.000 TeilnehmerInnen
- 13.10.2015 eigene TTIP-Veranstaltung mit Sarah Händel und Hans-Jürgen Blinn im Tollhaus (Auswirkungen regional, auf die Kommunen, auf die Menschen)
- 24.11.2015 verabschiedet der Karlsruher Gemeinderat eine TTIP-kritische Resolution von SPD, Grünen, Linken und Kult-Fraktion

- 11.1.2016 findet der 2. BeWü-TTIP-Beirat im ZKM Karlsruhe statt, mit C. Malmström, Unterschriftenübergabe und Protest
- 26. und 27.2.2016 Teilnahme an der TTIP Strategie- und Aktionskonferenz in Kassel

### **Sonstiges:**

- Attac-Stand beim Markt der Möglichkeiten in Durlach am 20.09.2015
- Beteiligung an Veranstaltungen anderer Inis aus Karlsruhe und Umgebung durch gemeinsame Aufrufe und Unterstützung (z.T. auch finanziell) , z.B.
  - 29.4.2015 am KIT gegen zivil-militärische Forschung
  - 2.10.2015 Premiere Film „Landraub“ in der Schauburg, Stand von uns

### **Attac-intern:**

- August 2015 Attac-Sommerakademie Marburg
- 6.-8.11.2016 Attac-Herbstratschlag in Mannheim
- 6.2.2016 Teilnahme am Attac-Regionalgruppentreffen der Region Süd-West in Stuttgart

### **Planung 2016 - 2017:**

- Weiterarbeit in der TTIP-CETA-Kampagne
- Thema Fluchtursachen  
Steueroasen, Finanztransaktionssteuer

### **TOP 5: Bestätigung des KoKreis**

Dem KoKreis gehören sowohl Vertreter\*innen der AGs als auch „Funktionseinhaber\*innen“ an. Die AGs entsenden ihre Vertreter\*innen selbständig, derzeit sind das

- AG Kinderarmut und Verteilungsgerechtigkeit: Georg Rammer
- AG Neoliberale Politik und Gemeinwohl: Ekkehard Korthaus
- AG Hintergründe: Albrecht Kappis, Tomas Martin
- AG Frieden durch Abrüstung: Ullrich Lochmann
- AG Energiewirtschaft Global (EWG): Siegfried „Carlo“ Schmidt

Funktionen:

- Ansprechpartner nach außen: Siegfried „Carlo“ Schmidt und Ullrich Lochmann
- Presse und Öffentlichkeitsarbeit: Elke Neu
- Mailinglisten: Elke Neu
- Finanzen: bisher Günter Schmidtke, ab sofort Sigi Mutschler-Firl
- Internet: Sigi Mutschler-Firl

Diese Konstellation wurde einstimmig bestätigt.

### **TOP 6: Berichte aus den AGs**

#### **6a) Schwerpunkte des AK Kinderarmut und Verteilungsgerechtigkeit**

1. Eindeutiger Höhepunkt der Aktivitäten ist nach wie vor der Kongress, der inzwischen einen festen Platz in der politischen Kultur in KA hat. Thema im Januar 2016 war "Verwertung oder Solidarität - Wohin führt uns der Neoliberalismus?"
2. Umfangreiche Vorarbeiten dafür: Erarbeitung der verschiedenen Aspekte ("Humankapital", Gesellschafts- und Menschenbild des NL, Einfluss auf die Politik), aber auch Einladung an und Koordination mit ReferentInnen, Planung und Organisation des Ablaufs
3. Flashmob gegen Krieg in Syrien im und vor dem ECE-Center
4. Teilnahme als Attac-Referent an verschiedenen Kongressen zu Armut (Mannheim, Heidelberg), Fluchtgründe (ibz, Kirchengemeinde in KA, Ettlingen, Ulm)
5. Ansonsten Mitwirkung an Vorbereitung und Durchführung der Attac-Veranstaltungen (vgl. KokReis-Bericht)

Für den AK Georg Rammer

### **6b) Aktivitäten der AG NPuG zwischen MV 2015 und MV 2016**

11 Treffen der AG (jeweils 3-5 Teilnehmer)

Behandelte Themen:

1. Freihandelsabkommen TTIP, CETA, TISA (fast bei jedem Treffen): Hintergründe, Argumente, Stand der Kampagne, Aktionstage und Veranstaltungen
2. Flüchtlingsproblematik  
Fluchtursachen Syrien-Konflikt Pegida, AfD
3. Sonstige
  - Griechenland-Krise
  - Alternatives Handelsmandat (ATM)
  - Faire Woche 2015 (Vortragsprogramm)
  - DIEM25 (Democracy in Europe Movement 2025)
  - Konsumverzicht/Postwachstum

**Teilnahme an:**

- Infostand von Attac/GWÖ beim "Fest"
- Infostand von Attac beim Markt der Möglichkeiten in Durlach
- Aktionstage in Berlin, Karlsruhe
- Zentrale Koordinierungstreffen (Wolfgang D.)
- Veranstaltung mit Christian Felber über GWÖ (Mit-Organisation)
- Vortragsveranstaltung über das Alternative Handelsmandat im Rahmen der Fairen Woche (Initiierung)
- Attacademie (Hans-Peter)

Für die AG Ekkehard Korthaus

### **6c) Jahresbericht der Arbeitsgruppe Hintergründe**

Mitgliederbewegung: Hans-Peter Hehfele (Sozialtherapeut) ist dazugekommen und Sigrid Spengler hat aus Altersgründen leider aufgehört (sie hat immer sehr wertvolle Beiträge gegeben).

Gemäß ihrem Motto hat die AG auch in diesem vergangenen Jahr versucht, die "schmutzige Hand des Milton Friedmann" (Brödner) zu entlarven und aufzuzeigen, wie sie zur massiven Umverteilung zugunsten bestehender Geld- und Machteliten führt. Viele Anregungen dazu kommen bei uns von Peter Brödner, sowie von den Nachdenkseiten und aus anderen Medien.

Eine eigene Veranstaltung haben wir nicht organisiert, aber an denen Anderer mitgewirkt oder teilgenommen.

Hauptthema war natürlich wieder TTIP, die undemokratische Initiative für eine Welthandelsvereinbarung.

Andere Themen:

Landraub, indirekte Abkommen auch von EU-Staaten, wodurch Millionen von Kleinbauern ihre Lebensbasis entzogen wird.

Zusammenarbeit mit "Stoffwechsel e.V.", der Organisation von Werner Kersting, dem deutsch-afrikanischen Verein für die Opfer des Kolonialismus.

Am 7.10.2015 fand eine Konferenz der europäischen Städtekoalition gegen Rassismus statt, an der wir teilgenommen haben.

Am Kongress gegen Kinderarmut im Tollhaus am 10.1. 2015 haben wir auch teilgenommen.

Für die AG Tomas Martin 24. März 2016

## **6d) Themen und Aktivitäten der Attac AG Frieden durch Abrüstung**

### **Themen der monatlichen Treffen u.a.:**

- Hakan Arslan, Jurist und Mitglied im Karlsruher Migrationsbeirat über das Thema Türken und Kurden, Syrien, Menschenrechte.
  - friedenspolitische Relevanz von TTIP
  - Hybride Kriegführung, Cyberkrieg usw.
- Januar 2016 - Thema Fluchtursachen, auch die Frage der Waffenlieferungen.
- IS als eine der Quellen der Unruhe in der Welt, s. Artikel aus FAZ als Material bei.

### **Veranstaltungen, Mitwirkung:**

- Am 20. Mai um 19.30 in der Lutherkirche, Durlacher Allee 23, TN an Veranstaltung „Kultur stoppt TTIP und Co.“

9.7.2015 Rainer Hermann über IS u.a. Nahost-Politik im IBZ

6.8. TN an Mahnwache zu 70 Jahre Hiroshima

13.1. 2016 TN an Vorträgen zu TTIP im Tollhaus

24.1.2016 „Fluchtursachen“ im Kleinen Haus des Staatstheaters. Infostand

### **Vorhaben:**

- die Nachfolgeveranstaltung „Gesellschaftliche Ängste gemeinsam überwinden“ am 12.7. im Staatstheater. Dazu hat Gerlinde Konrad-Vöhringer einen Entwurf geschickt.
- eine Diskussionsabend im IBZ, über „Wem nützt der Pfefferspray?“ Die Polizeidirektion hat schon Mitwirkung zugesagt
- c) eine Infobesuch im IOSB mit Thomas Partmann, über Drohnen, Überwachung, Optronik, Verteidigungsforschung i.A.

Für die AG Elke Neu

## 6e) AG Energiewirtschaft global?

Termine: 15.4. Rastatt, 6.5., 10.6., 8.7., 30.9., 11.11., 16.1., 16.3.

Seit letzter MV am 22.4.15 8 Treffen, 3 - 5 Teilnehmer

15.4. Teilnahme an der FES-Veranstaltung TTIP: Gefahr oder Chance? Wie schaffen wir eine gerechte Handelspolitik? Aus der Reihe Zukunft und Gerechtigkeit in Kooperation mit dem DGB Baden-Württemberg in Rastatt, Reithalle.

15.7. Teilnahme an der Veranstaltung des Reg. Präsidiums Ref. 27, Europ direct , „die europäische Energiewende“ \*)

Besuch der Karlsruher Atomtage 16.-19.07.2015 im Ziegler-Saal/ Akropolis

Veranstalter waren die Grünen.

Referenten u.a.: Sylvia Kottling-Uhl MdB, atompolitische Sprecherin der Bundestagsfraktion, Simone Peter, Bundesvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen, Jürgen Schall, Sprecher der Bürgerinitiative „Kein Zwischenlager in Philippsburg“, Franz Untersteller MdL, Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft

Vorführung des Films „Nuclear lies – Atomlügen“ mit Infos und Diskussion im Kulturhaus Mikado am 26.2. 2016

Vorbereitung und Teilnahme an der BUZO Veranstaltung mit dem Titel „Kandidaten im Tollhaus“ zur Landtagswahl am 29.2.2016 im Tollhaus

Das BUZO mit verschiedenen Gruppierungen hat sich als Eventpartner beim Film „Power to change“ engagiert. Filmstart war der 17.3.16.

Unsere AG war zweimal mit einem Infotisch zum Thema Energiegenossenschaften vertreten.

### Themen für 2016/17

- Vattenfall – Klage
- Vattenfall – Braunkohlesparte
- Subventionen für Hinkley Point C
- AK's in Belgien
- Und natürlich CETA, TTIP und Co.

## **TOP 7: Aktionsplanungen, Termine, Sonstiges**

Die AGs haben ihre eigenen Schwerpunkte und Planungen, übergeordnet bleibt das Thema TTIP / CETA sehr wichtig. Weitere Themen und Ideen waren:

- Fluchtursachen
- Steueroasen und Finanztransaktionsteuer
- Sparpolitik in Karlsruhe auf dem Rücken der Armen
- Volksentscheid zu TTIP und CETA → Mehr Demokratie e.V.
- Jüngere Interessent\*innen gewinnen

Ende der MV ca. 21.30 Uhr